

## Cal Poly, San Luis Obispo, California

Austauschaufenthalt 2013/2014

Zwischenbericht Januar 2014

### San Luis Obispo

- „the happiest place on earth!“ ist eine Kleinstadt direkt zwischen San Francisco und LA. Wer nach einer Stadt mit großen Malls und Clubs sucht ist hier falsch. Das heißt aber noch lange nicht, dass es einem hier langweilig wird. Mit dem Auto ist man in 15 Minuten am Strand zum Surfen oder Kajaken und es gibt viele Möglichkeiten zum Wandern, Klettern (Outdoor und es gibt eine Kletterhalle sowie eine super Boulderhalle) oder Mountainbiken. Donnerstags ist Farmer´s Market und es gibt viele nette Bars mit Tanzflächen.

### Die Uni - Cal Poly

- Wie auch bei anderen Unis in Kalifornien gibt es anstelle von einer großen Klausur am Ende Midterms und Noten für Hausaufgaben (und ggf. Mitarbeit). Außerdem waren es in den meisten Vorlesungen in Cal Poly nicht mehr als 30 Studenten. Im Vergleich zu Heidelberg ist es verschulter; ob das besser oder schlechter ist, kann jeder für sich selbst entscheiden.
- Auf dem Cal Poly Campus gibt es ein neues Rec Center (Sportzentrum) mit Basketball Plätzen, Volleyball Plätzen, Schwimmbecken, Pool, Kraftraum, Kletterturm, etc. Die Liste ist endlos lang. Dort kann man jedenfalls viel Zeit verbringen, wenn man Spaß am Sport hat. Außerdem gibt es auf dem Campus eine Bowling Bahn.
- Als International bekommt man mit 3 oder 4 anderen einen IPC (International Peer Contact) zugewiesen, den man wegen allen Fragen kontaktieren kann. Meistens sind das sehr coole Studenten, die selbst im Ausland waren und Ausflüge oder Partys für die Internationals organisieren.
- Wie schon erwähnt ist das Fahrrad DAS Verkehrsmittel für Internationals in SLO. Glücklicherweise gibt es einen Englisch Professor, der umsonst (lediglich \$100 Pfand)

Fahrräder an Internationals verleiht.

- Poly Escapes, bietet jedes Wochenende tolle, günstige Trips mit jeglichen Outdoor Aktivitäten an. Ob Backpacking, Canyoneering, Klettern, Caving, Kajaken, Snowshoeing, Eisklettern und und und ... toll um einfach mal etwas Neues auszuprobieren!

## Anreise

San Luis Obispo (SLO) hat einen kleinen Flughafen von dem aus täglich Flüge von San Francisco oder LA landen. Ich bin direkt nach SLO geflogen und habe ich am Flughafen von meinem IPC abholen lassen. Es ist aber auch kein Problem nur bis SF oder LA zu fliegen und dann mit dem Zug (<http://www.amtrak.com/home>) nach SLO zu fahren.

## Wohnen

Wohnen in SLO ist teuer. Die Preise kommen jedoch glücklicherweise nicht an Mietpreise von SF heran. Ich persönlich habe mich gegen die Möglichkeit auf dem Campus zu wohnen entschieden und habe erst nach einer Wohnung gesucht, als ich hier war. Auch wenn es zwischenzeitlich sehr frustrierend war, würde ich es nochmal genau so machen. Man hat so die Möglichkeit zu sehen wie die Wohnung tatsächlich aussieht und wo sie liegt. Wenn man einigermaßen zentral wohnt lässt sich in SLO alles bequem mit dem Fahrrad erreichen. Auf Busse angewiesen zu sein macht keinen Spaß; die fahren unregelmäßig und Abend auch nur bis ca. 10 Uhr.

Die beste Möglichkeit nach einem Zimmer zu suchen ist auf <http://slo.craigslist.org/> und bei Facebook auf der Cal Poly Internationals page. Mach dich darauf gefasst viele Absagen zu bekommen, aber lasse den Kopf nicht hängen, es haben alle etwas gefunden!

Bis man etwas gefunden hat kann man im Hostel (<http://hostelobispo.com/>) unterkommen. Ich habe erst kürzlich erfahren, dass es wohl eine Gruppe von Familien gibt, die Austauschstudenten für eine gewisse Zeit aufnehmen, bis sie eine Wohnung gefunden haben. Dazu weiß ich aber leider nicht mehr.

## Geld

Ich hab mir hier bei einer Bank (Chase) ein Konto eröffnet. Chase hat es eine Filiale in der Stadt und eine auf dem Campus. Sie also immer gut zu erreichen und es gibt (soweit ich weiß ebenso bei Bank of America) gebührenfreie Konten für Studenten unter 25.

## Versicherung

Jeder Student von Cal Poly ist verpflichtet eine Krankenversicherung zu haben. Es gibt die Möglichkeit sich über die Uni versichern zu lassen, was jedoch sehr teuer ist. Ich hab mich für die *Hanse Merkur Reise-Krankenversicherung für Schüler und Studenten* entschieden. Diese Versicherung war deutlich günstiger (34 Euro pro Monat) und deckt die benötigten Vorgaben die Cal Poly an eine Versicherung stellt ab.